

Technisches Reglement - BRM Youngtimer Cup SPF -

Zugelassene Modelle:

Zwerge:

- NSU TT
- Simca 1000
- Renault R8 Gordini
- Fiat Abarth 1000 TCR
- Autobianchi A112 Front und Hecktrieb
- Mini Cooper
- Renault Alpine A110

2 Liter Klasse:

- Alfa GTA 1300
- BMW 2002
- Datsun 240Z
- Ford Escort
- Ford Capri
- Opel Kadett
- VW Scirocco

White Kits müssen mit Startnummern versehen und lackiert sein. Die Autos müssen bei der Abnahme komplett sein (Spiegel und Scheibenwischer ausgenommen). Vor dem Rennen müssen die Fahrzeuge geöffnet zur techn. Abnahme gebracht werden. Zugelassen sind nur die zum jeweiligen Modell passenden Serienteile (Out of the box!) von BRM/ TTS. Schrauben oder Karoteile dürfen die Bahn nicht berühren.

Motoren:

1. Blauer Originalmotor (BRM Nr. S-417)
2. Schwarzer BRM (BRM Nr. S-417 Tested Club Racing)
3. SRP SR181G51800A 13D Speed 18, 18000rpm
4. SRP SR181P41800A S-Can P4 Power 18, 18.000rpm (Die Motorwelle darf gekürzt werden.)
Der Aufdruck muss deutlich erkennbar sein. Der Motor muss ungeöffnet sein.

Vorderrad:

Die Reifen dürfen geschliffen (auch konisch) und versiegelt werden und müssen sich beim Schiebetest mitdrehen. Serienreifen oder Frankenslotreifen sind erlaubt.

Hinterrad:

Gefahren wird mit original BRM Vollgummireifen. Es sind alle Varianten die vom Hersteller BRM angeboten werden zulässig. Aus Erfahrung empfehlen wir die Varianten mit 30 oder 35 Shore. Die Räder müssen in der Draufsicht am höchsten Punkt von der Karosserie komplett verdeckt sein. Jegliche Chemie bzw. Haftmittel sind verboten. Abziehen mittels Klebeband ist erlaubt.

Felgen:

Alle Felgen vom Hersteller BRM/TTS sind erlaubt, der Durchmesser der Felgen sollte allerdings dem Auslieferungszustand des jeweiligen Modells entsprechend sein. Bei Simca und Mini sind beide Durchmesservarianten erlaubt, da es die Modelle mit beiden Varianten gibt. Es müssen Felgeninlets montiert sein.

Lager: Kugellager vorne und hinten sind erlaubt, Hersteller frei.

Achsen: Vollstahl 3mm, Hersteller frei

Distanzen und Stellringe: Hersteller und Material frei

Schleifer: Hersteller frei

Leitkiel: Nur der weiße BRM Serienleitkiel bzw. der Serienleitkiel von TTS sind zugelassen, die Feder darf entfernt werden.

Getriebe: 12-33, Hersteller frei

Motorkabel: Hersteller frei

Schrauben: Schrauben zur Fahrwerksmontage frei

Fahrwerkshülsen: Es sind nur die originalen Hülsen mit 1,5mm Wackel erlaubt.

Trimmung: Trimmgewicht darf auf dem Chassis angebracht werden, außer bei Alfa, Datsun, Renault Alpine. **Maximalgewicht: 145g**

Fahrwerksböcke: Es sind nur die originalen Achsböcke des jeweiligen Fahrzeugs zugelassen. Ein Unterlegen oder Bearbeiten der Böcke ist nicht erlaubt.

Karogummis: (blau, schwarz, rot oder weiß) müssen montiert sein.

Karoschrauben wie im Serienzustand, ohne Blankhals. Es darf kein zusätzlicher Wackel über lose Schrauben generiert werden.

Technische Besonderheiten bei BMW 2002, Ford Capri und VW Scirocco :

Es ist zulässig das Inlet/Interior des Ford Capri, der 3 BMW Typen und beim Scirocco durch eines aus Lexan zu ersetzen. Empfohlen ist der Typ SOLID IF 22, Scaleauto SC-7902 oder vergleichbar. Ein Käfig muss bei diesen Fahrzeugen nicht montiert sein. Beim BMW darf auch der Kofferraumboden entfernt werden.

Alles was nicht ausdrücklich erlaubt wurde ist verboten!!

Um einen Anreiz für mehr Fahrzeugvielfalt zu schaffen, erhält jeder

Fahrer für den Einsatz eines zweiten Fahrzeugtyps 20

Zusatzpunkte, für einen dritten Fahrzeugtyp nochmals 15 Punkte.

Beispiel: Alfa + Datsun + BMW 2002 bringen 35

Extrapunkte.

Zwerge und 2L starten gemeinsam in einem Starterfeld, werden aber getrennt gewertet.

Rennablauf:

Hallenöffnung: ab 15.30 Uhr

freies Training: bis 18.00 Uhr

Abnahme: bis 18.30 Uhr (Bahnstrom aus ab 18.15 Uhr)

Qualifying: ca. 19.00 Uhr

Rennstart mit 1. Gruppe ab ca. 19.30 Uhr

Angestrebtes Ende bei jedem Rennen ist 23.00 Uhr. Fahrzeit im Idealfall 6x6 Minuten.